

360°

Das Mietermagazin der Rheinwohnungsbau

AUSGABE SOMMER 2023



In dieser Ausgabe:
Aktuell & einfach lecker!

Mieterrezept Paella
Seite 06

Mieterstrom
Seite 14

BauNews aus Garath
Seite 16

„Die Heimat des
Abenteurers ist die
Fremde.“

Emil Götts

Editorial

Liebe Mieterinnen und Mieter,

wir freuen uns, Ihnen die Sommerausgabe unseres Magazins präsentieren zu können. In diesem Heft finden Sie viele unterschiedliche Themen, die uns und Sie derzeit bewegen und am Herzen liegen.

Eines dieser Themen war und ist sicherlich die Energiekrise. Wir haben Sie über verschiedene Kanäle über die aktuellen Ereignisse dazu informiert und wollen das Format auch weiterhin beibehalten. Auf Seite 15 finden Sie einen Überblick unserer Einsparungsbemühungen sowie einen Ausblick für das Jahr 2023. Die Energiekrise hat die Nutzung von erneuerbarer Energie noch mehr auf den Plan geworfen. Hier haben wir uns mit dem Mieterstrommodell bereits auf den Weg hin zu klimagerechtem Wohnen gemacht. Alles über die Energiewende in der eigenen Wohnung erfahren Sie auf Seite 14.

Bei all den aktuellen, ernsten Themen wollen wir uns auch eine kurze mentale Verschnaufpause mit einem Eis gönnen: Unser Redaktionsteam hat für Sie auf der nächsten Doppelseite unsere Lieblingseisdielen in Düsseldorf, Duisburg und Berlin aufgelistet. Wer es lieber herzhaft mag, probiert das gelingsichere Paella-Rezept unserer langjährigen Mieterin Inge Menendez aus.

Rund um das Wohnen bei der RWB dreht es sich in dieser Ausgabe natürlich auch: Wir berichten Ihnen auf Seite 16/17 von dem aktuellen Stand unserer Großmodernisierung in Düsseldorf-Garath.

Auf Seite 18/19 bleiben wir direkt im Quartier und treffen auf wichtige Ansprechpartner für Sie, nämlich auf unsere Hauswarte, die täglich vor Ort für Sie im Einsatz sind. Und wenn es draußen grün wird, kommen sie ins Spiel: das Gärtnersteam der RWB Dienstleistungen.

Wem das halbjährlich erscheinende Mietermagazin nicht ausreicht, der folgt uns ab sofort auf unseren Social-Media-Kanälen und ist somit immer up to date. Mehr dazu finden Sie auf Seite 9.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen sonnigen und abwechslungsreichen Sommer!

Ihr Redaktions-Team



Carmen Köhler

Heike Dräger

Alexander Peritzatto

Inga Baldyga

Jan Weber

Kiana Uerding

Markus Beier

Inhalt

04	Unsere Lieblingseisdielen
06	Mieterrezept Paella
08	Color of the Year 2023
09	RWB goes Instagram
10	Das „neue Wohngeld“
11	Neues aus dem Ticker
12	Hilfe? Gerne! Programm „lebensWERT“
13	RWB Dienstleistungen
14	Mieterstrom
16	BauNews aus Garath
18	Das Hauswarteteam der RWB
20	Kniffliges für helle Köpfe und für Clever Kids
22	Veranstaltungen in Ihrer Nähe

Unsere Lieblingseisdielen

Der Sommer ist da und wer bekommt jetzt nicht Lust auf eine leckere Kugel Eis? Unsere Heimat hat in puncto Eis einiges zu bieten: Von dem traditionellen Eiscafé über trendige Eissorten bis hin zum hippen Joghurteis mit ganz viel Topping hat unser Redaktionsteam für Sie seine Lieblingseisdielen in Düsseldorf, Duisburg und Berlin aufgelistet.

Düsseldorf

YOMARO
Carlsplatz 6b, Lorettostraße 17,
Luegallee 41 & Hauptstraße 18
Düsseldorf

Frozer Yogurt ist schon seit einigen Jahren nicht mehr vom Eishimmel wegzudenken. Das trendige Eis aus eisgekühltem Yogurt mit Toppings nach Wahl schmeckt nicht nur köstlich, sondern ist auch noch besser für die Figur als ein herkömmlicher Eisbecher. Zuckerreduziert und mit weniger als 1,5% Fett kommen hier aber nicht nur figurbewusste Eisesser auf ihre Kosten. Das Konzept bietet neben dem normalen Froyo auch eine laktosefreie und vegane Variante an. Als Topping kann man aus über 40 verschiedenen schokoladigen, nussigen und fruchtigen Leckereien auswählen. Das Anstehen lohnt sich! Da möchte man sofort losschlecken.

Düsseldorf

N'EISDIELE
Hammer Straße 17
40219 Düsseldorf

Fußläufig der RWB-Zentrale im Medienhafen befindet sich die N'EISDIELE des Restaurants Eigelstein. Hier bekommt man puren Eisgenuss aus hochwertigen Zutaten und etwas Poesie. Wer möchte bei dieser Komposition „Die Hafermilch wurde von der Tonkabohne geküsst und erstarrte zu Eis, als die Haselnuss kam“ nicht unbedingt die Sorte „Vegane Haselnuss“ probieren? Weitere Highlights sind Karamell Lavendel, Rum Rosine oder Kürbis mit Ingwer und Kurkuma.

Düsseldorf

Eisschmiede
Bilker Allee 22
40219 Düsseldorf

Die Eisschmiede überzeugt nicht nur durch ihr handgeschmiedetes Eis, sondern auch mit den trendigen Aktionsbechern. Ob Cookie Kiss, Mr. Walnut, Caramel Popper oder ein Spaghetti-Eis im Hörnchen – alle diese Kreationen verzaubern uns allein beim Anblick. Wer kann da schon widerstehen?

Ihre Lieblingseisdiele war nicht dabei? Dann schreiben Sie uns an news@rheinwohnungsbau.de und wir stellen auch Ihre Eisdielen allen MieterInnen auf unseren Social-Media-Kanälen vor.

Berlin

Tribeca Ice Cream
Prenzlauer Berg – Rykestraße 40 &
Graefestraße 9
10405 Berlin

Hier wird ausschließlich veganes Eis aus der eigenen Eismanufaktur verkauft. Die kreativen Eissorten sind aus natürlichen Zutaten, ohne tierische Produkte und raffinierten Zucker. Die Basis des Eises bildet eine selbst gemachte Nussmilch. Klingt interessant? Dann nichts wie hin.

Berlin

Häagen-Dazs
Kurfürstendamm 224
10719 Berlin

Lust auf Eis, aber keine Lust vor die Tür zu gehen? Kein Problem, denn Häagen-Dazs liefert ab einem Mindestbestellwert von 10 € kostenlos zu Ihnen nach Hause! Neben außergewöhnlichen Eiskreationen kommen hier auch Smoothie-, Gebäck- und Kaffeeliebhaber auf ihre Kosten.

Berlin

BEM Berliner Eismanufaktur
Seelingstraße 38
14059 Berlin

Die Berliner Eismanufaktur bietet neben klassischen Milcheisvariationen auch eine Fülle an Sorbeteis an. Wer nicht nur Eis essen möchte, sondern dieses auch selbst herstellen will, bucht einen Eiskurs und wird in die Kunst der Eisherstellung eingeweiht.

Duisburg

Eiscafé Florenz
Großenbaumer Allee 2
47269 Duisburg

Der Besuch des Eiscafé Florenz lässt sich prima mit einem Wochenendausflug zur Sechseenplatte verbinden. Hier können Sie nicht nur prima Eis essen, sondern sich auch mit Waffeln, Crêpes und Apfelstrudel stärken, bevor es weiter in die Natur geht.

Duisburg

Eiscafé Rialto
Atroper Straße 42
47249 Duisburg-Wanheim

Ein kleines schnuckeliges Eiscafé mit einer großen Auswahl an Eissorten. Das Eiscafé liegt fußläufig von der Rheinuferpromenade entfernt und ist somit die ideale Anlaufstelle für ein Eis auf die Hand, während man auf der Promenade flaniert und die Aussicht bewundert.

Duisburg

Eisafé Behrens
Am Förkelsgraben 55 &
Neudorfer Straße 36 – 38
Duisburg

Das traditionelle Eiscafé bietet alle Klassiker der Eisszene an: vom Spaghettieis über den Nusstraum bis hin zum Banana Split. In diesem Jahr kommen auch unsere Ungelsheimer MieterInnen in den Genuss der Eiskreationen: Voraussichtlich im Juni 2023 eröffnet das Café Behrens eine neue Zweigstelle am VFL Süd neben dem neuen Restaurant Noel's.



Inge Menendez

Seit 50 Jahren Mieterin der RWB

Inge Menendez ist bereits seit 50 Jahren Mieterin der RWB und kocht seit 30 Jahren leidenschaftlich gerne Paella. Früher hat sie mit ihrem spanischen Ehemann sicherlich zwei Mal in der Woche eine Paella zubereitet – sowohl privat als auch beruflich. Heute erfreut sie nur noch Freunde und Bekannte mit dem spanischen Klassiker. Für alle RWB-MieterInnen hat sie jetzt ihr gelingsicheres Rezept gelüftet. Schauen Sie sich auch das Rezeptvideo an unter www.rheinwohnungsbau.de

Mieterrezept Paella

Zutaten:

- 1 kg Reis
- 1 kg Gambas
- 1 Dose eingelegte Paprika
- 1 Paket Hähnchenflügel
- 1 Paket Hähncheninnenbrustfilet
- 1 Packung Erbsenschoten
- 1 Packung kleine grüne Paprika (Pimentos)
- 2 Fleischtomaten
- 1 Knolle Knoblauch
- 1 Bund Lauchzwiebeln
- 1 Peperoni
- 2 Zitronen
- 3 l Gemüsebrühe mit Safran
- Gewürze: Kräutersalz, Zitronenpfeffer, Colorante (Lebensmittelfarbe)

Vorbereitung:

- Gambas auftauen und mit Zitrone marinieren
- Hähnchen säubern und kleinschneiden
- Gemüse kleinschneiden
- Gemüsebrühe kochen, Safran und Colorante dazugeben

Zubereitung:

Als Erstes erhitzen Sie das Olivenöl in der Pfanne und braten die Hähnchenflügel und das Innenbrustfilet scharf an. Nehmen Sie danach das Innenbrustfilet raus und stellen Sie es an die Seite. Geben Sie das Gemüse und die Gambas in die Pfanne. Würzen Sie alles mit Kräutersalz und Zitronenpfeffer nach Ihrem Geschmack und nehmen Sie im Anschluss das Gemüse und die Gambas aus der Pfanne. Geben Sie den Reis und die Gemüsebrühe in die Pfanne und lassen Sie alles zehn Minuten köcheln. Legen Sie die Zitronenspalten in die Pfanne und geben Sie das Innenbrustfilet, die Gambas und das Gemüse wieder in die Pfanne und lassen Sie alles weiter köcheln, bis der Reis gar ist.



Color of the Year 2023

Es ist wieder so weit: Das renommierte Farbinstitut Pantone hat die „Color of the Year 2023“ gekürt. Seit mehr als 20 Jahren wählt das Farbinstitut im Dezember eine Farbe, die den Zeitgeist besonders gut verkörpert – und somit auch die Mode und den Lifestyle beeinflusst. In diesem Jahr ist der kraftvolle Purpur-Ton „Viva Magenta“ die neue Trendfarbe. Der Ton stammt aus der Farbfamilie der Rottöne und erinnert an einen lebhaften Himbeerton und soll für Stärke, Lebendigkeit und Kreativität stehen. Pantone beschreibt die neue Trendfarbe 2023 Pantone 18-1750 Viva Magenta als mutig und furchtlos. Die pulsierende Farbe fördere Ausgelassenheit, Optimismus und Freude.

Die Farbe „Viva Magenta“ ist von dem intensiv leuchtenden Farbstoff der Cochenille-Schildlaus inspiriert und steht damit auch für eine Sehnsucht nach der Natur. Der Wunsch, zu den Ursprüngen zurückzukehren, zeichnet sich beim Wohnen für 2023 generell ab: Blumen, Pflanzen und das Einrichten mit Naturmaterialien gehören zu den Trends 2023.



„Viva Magenta“ gekonnt inszenieren

Da der Farbton „Viva Magenta“ selbst bereits ein echter Hingucker ist, kombinieren Sie ihn stilsicher mit dezenteren Tönen wie Weiß, Grau oder Brauntönen. Aber auch ein sattes Grün oder Rot lassen „Viva Magenta“ erstrahlen. In Kombination mit Schwarz verleihen Sie dem Purpurton einen dramatischen Auftritt.

Must-haves in „Viva Magenta“

Lassen Sie „Viva Magenta“ in Ihre Wohnung einziehen und erfreuen Sie sich an der Lebendigkeit und Freude, die diese pulsierende Farbe in Ihren vier Wänden versprüht. Am einfachsten lässt sich dies in Form von kleinen Deko-Elementen wie einer Vase, frischen Schnittblumen, einem Kunstdruck, Kerzen, Leuchten oder Bettwäsche umsetzen.

Wer mehr will, kann auch zu einem Eyecatcher in Form eines Sessels, Sofas oder zur Wandfarbe greifen.

Wie Sie sich auch entscheiden – „Viva Magenta“ ist dieses Jahr definitiv eine gute Partie.



PANTONE
Viva Magenta
18-1750

RWB goes Instagram

Die sozialen Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Heutzutage verbringen wir im Durchschnitt ca. 90 Minuten am Tag in den sozialen Medien. Und natürlich möchten auch wir Sie dort erreichen, wo Sie sich täglich informieren und wohlfühlen. Deshalb ist es für die Rheinwohnungsbau unerlässlich geworden, in den sozialen Medien vertreten zu sein.

Bereits seit zehn Jahren sind wir mit unserer Unternehmensseite auf Facebook präsent und mit mittlerweile über 19.000 Followern im Gespräch. Hier halten wir unsere MieterInnen und InteressentInnen medial up to date und stehen auch außerhalb Ihres Mietverhältnisses mit Ihnen in Kontakt. Denn für uns ist eine gute Beziehung zu unseren MieterInnen sehr wichtig und dazu gehört viel mehr als die reine Vermietung der Wohnung. Wir verstehen uns als Heimatgestalter und möchten mit Ihnen in einem freundschaftlichen und regelmäßigen Austausch stehen. Auf unserer Facebook-Seite informieren wir Sie deshalb neben Neuigkeiten aus der RWB-Familie und unseren Bauaktivitäten auch über Veranstaltungen in unserer Heimat, Wissenswertes aus den Quartieren, Tipps & Tricks rund um das Thema Wohnen, leckere Rezepte und DIYs.

Neben unserem Facebook-Auftritt sind wir auch bereits auf den Businessportalen LinkedIn und XING vertreten.

Im Oktober 2022 haben wir dann auch den Schritt in ein neues Format gewagt und sind jetzt auch auf Instagram vertreten. Hier möchten wir zielgruppenspezifisch auch unsere jüngeren MieterInnen und InteressentInnen erreichen und ihnen durch verschiedenste mediale Formate einen informativen Einblick in die RWB-Welt geben. Mehrmals wöchentlich posten wir Neuigkeiten rund um die Rheinwohnungsbau und das Thema Wohnen und Leben in Düsseldorf, Duisburg und Berlin.

Das Social-Media-Team steht Ihnen werktags zwischen 8:00 und 14:00 Uhr auf unseren Social-Media-Kanälen zur Verfügung. Wir freuen uns über einen sachlichen Austausch mit Ihnen und hoffen, dass wir Sie mit unseren informativen und kreativen Postings inspirieren können.



Facebook



XING



LinkedIn



Instagram

Folgen Sie uns!

Wir freuen uns, wenn Sie uns ab sofort auch auf Instagram folgen!



RHEINWOHNUNGSBAU

Seit Januar 2023 gibt es das „neue Wohngeld“

Das Wohngeld ist eine staatliche Unterstützung für Menschen mit wenig Einkommen – kurz: ein Zuschuss zur Miete. Dank der Wohngeld-Plus-Reform gibt es ab dem 1. Januar 2023 ein höheres Wohngeld für mehr Haushalte. Alle Neuerungen auf einen Blick:

- Deutlich mehr Haushalte als bisher sollen vom Wohngeld profitieren.
- Die Zuschusshöhe wird deutlich angehoben.
- Das Wohngeld umfasst eine dauerhafte Heizkostenkomponente.
- Es enthält auch eine Klimakomponente, um Belastungen nach einer Sanierung abzumildern.

Wer Anspruch auf Wohngeld hat

Grundsätzlich gilt: Wer ein unterdurchschnittliches Einkommen hat, sollte seinen Anspruch auf Wohngeld prüfen. Wer bereits Leistungen erhält, in denen Unterkunftskosten berücksichtigt sind, kann in der Regel kein Wohngeld bekommen (beispielsweise bei Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld).

Die Höhe des Wohngelds hängt ab von

- der Anzahl der Personen, die in der Wohnung leben,
- dem monatlichen Einkommen der Personen, die in der Wohnung leben, und
- der Höhe der Miete.

Berechnen Sie, ob und wie viel Wohngeld Ihnen zusteht. Nutzen Sie dazu den Wohngeld-Rechner des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen:



So beantragen Sie das Wohngeld

Beantragen Sie das Wohngeld schriftlich bei Ihrer örtlichen Wohngeldbehörde. Dort können Sie sich auch beraten lassen. Jede Stadt oder Gemeinde hält eigene Antragsformulare bereit. Die Kontaktdaten für die Düsseldorfer Wohngeldabteilung finden Sie hier:



Achtung: Wohngeld gibt es nicht rückwirkend, sondern erst ab dem Monat, in dem der Antrag gestellt wurde. Zur Fristwahrung genügt zunächst ein formloser Antrag. Ein Muster für einen solchen formlosen Antrag finden Sie hier:

Das verschafft Ihnen Zeit, um alle benötigten Unterlagen zusammenzustellen.

Wichtig: Für Ihren Hauptantrag benötigen Sie dann den amtlichen Vordruck sowie alle erforderlichen Nachweise (beispielsweise Einkommensbescheide der letzten zwölf Monate, Nachweise über Mietzahlungen). Welche Belege Sie brauchen, erfahren Sie bei Ihrer Wohngeldbehörde.

Aufgrund der Wohngeldreform 2023 werden sich die Wohngeldanträge bei den Ämtern nahezu verdreifachen. Rechnen Sie deshalb mit einer längeren Wartezeit: Die Bearbeitungsdauer beim Wohngeld kann im Jahr 2023 mehrere Wochen bis Monate dauern – vor allem in den Großstädten.

Hinweis für alle, die bereits Wohngeld erhalten: Sie bekommen das erhöhte Wohngeld-Plus automatisch. Einen Antrag müssen Sie dann erst wieder nach Ablauf des jeweiligen Bewilligungszeitraums stellen.

Neues aus dem Ticker

Persönliches und News



Sascha Gemballa

Seit dem 01.02.2023 unterstützt Herr Gemballa die Riege der Hauswarte. Zunächst wird er übergangsweise das Quartier Eller betreuen und im Dezember den Medienhafen übernehmen. Mehr über das Aufgabengebiet der Hauswarte finden Sie auf Seite 18/19.



Kerstin Gutgesell

Frau Gutgesell unterstützt das Team der Finanzbuchhaltung seit dem 01.03.2023.

Neu im Team:



Laura Boruta

Frischer Wind im Bereich Unternehmensentwicklung und Kommunikation der RWB: Laura Boruta unterstützt seit dem 20.09.2022 den Bereich und vertritt zudem übergangsweise Valbona Möhren, die sich gerade in Elternzeit befindet.



Martin Schröder

Martin Schröder ist seit dem 01.06.2023 als Hauswart für den Bestand von Manfred Malek in Garath und Urdenbach zuständig. Herr Malek wird sich nach der Einarbeitung von Herrn Schröder in den Ruhestand verabschieden.

Berthold Johnen

Nach 18 Jahren Betriebszugehörigkeit und vielen erfolgreich umgesetzten Bauprojekten verabschiedet sich Berthold Johnen in den wohlverdienten Ruhestand. Zuletzt war Herr Johnen als Bauprojektleiter für das Großmodernisierungsprojekt in Duisburg-Ungelsheim zuständig.

Renteneintritt:



Hans Gerd Rick

Auch die Technische Kundenbetreuung muss einen Verlust verschmerzen: Hans Gerd Rick verlässt nach 17 Jahren das #TeamRheinwohnungsbau und geht am 30.06.2023 in den Ruhestand. Wir wünschen ihm alles Gute für den Renteneintritt.

Hilfe? Gerne!

Die Rheinwohnungsbau weitet ihre sozialen Aktivitäten aus und hat mit dem Programm „lebensWERT“ ein neues Angebot für ihre BewohnerInnen geschaffen.

Immer mehr Menschen leben allein oder es fehlt ihnen an Informationen zu Antragstellungen, Hilfsprogrammen oder sozialen Einrichtungen bzw. öffentlichen Anlaufstellen. Basierend auf der im März beendeten Kooperation mit „Hallo Nachbar“, soll das Programm „lebensWERT“ ein Angebot für BewohnerInnen mit Beratungs- und Unterstützungsbedarf sein. Es handelt sich um eine quartiersübergreifende Sozialarbeit, die unterschiedliche Lebenslagen und Bedarfe abdeckt. Die AWO-Mitarbeiterin Frau Nadine Klett, die bereits im Rahmen einer Kooperation für die Rheinwohnungsbau tätig ist, hat diese Aufgabe seit dem 01.01.2023 übernommen und steht Ihnen als Ansprechpartnerin zur Seite. Dabei ist es völlig unerheblich, in welcher Lebenslage oder in welchem Alter Sie sich befinden. Frau Klett kann Sie bei Antragstellungen, Kontakten zu Behörden, Vermittlung an soziale Einrichtungen und Institutionen sowie weiteren Themen beraten und unterstützen.



Ansprechpartnerin in unserem Haus ist unsere Quartiersmanagerin, Frau Claudia Wußmann, Tel. 0211 49873-160, wussmann@rheinwohnungsbau.de. Auch sie steht Ihnen selbstverständlich beratend zur Verfügung. Wir freuen uns, diesen neuen Ansatz umzusetzen, und hoffen, dass das Angebot bei unseren MieterInnen Anklang finden wird.



Nehmen Sie gern Kontakt zu Frau Nadine Klett unter Tel. 0162 6481001 auf. Per Mail erreichen Sie Frau Klett unter nadine.klett@awo-duesseldorf.de. Sie beantwortet Ihnen Fragen rund um das Projekt und kann für Sie konkret tätig werden.

lebenSWERT

Alles aus einer Hand: RWB Dienstleistungen bewirtschaftet den gesamten RWB-Bestand



Der Bereich Garten- und Landschaftsbau ist bei der RWB seit Januar 2020 in Händen des Tochterunternehmens Rheinwohnungsbau Dienstleistungen GmbH. Während zu Beginn noch einige Liegenschaften fremdverwaltet wurden, übernimmt die RWB Dienstleistungen seit Anfang des Jahres den gesamten Düsseldorfer und Duisburger Bestand der Rheinwohnungsbau und kümmert sich somit um die Gestaltung und nachhaltige Pflege von rund 200.000 m² Rasen- und 140.000 m² Gehölzflächen. Neben dem RWB-Team, das sich um die Verwaltung und kaufmännische Abwicklung der Tochtergesellschaft kümmert, ist Betriebsleiter Michael Fischer für das inzwischen neunköpfige Gärtnerteam sowie die fachmännische Ausführung der Arbeiten zuständig. Wir haben mit dem Betriebsleiter in einem Interview über die positive Entwicklung der Tochtergesellschaft gesprochen.

RWB: Seit wann werden alle Liegenschaften von der RWB Dienstleistungen betreut?

● Michael Fischer: Seit Anfang dieses Jahres werden alle größeren Anlagen in Düsseldorf und Duisburg, in denen keine gemeinsame Bewirtschaftung mit anderen Wohnungsbaunternahmen erfolgt, von unseren MitarbeiterInnen betreut. Teilweise unterstützen uns hier derzeit noch die Hauswarte und deren Helfer.

RWB: Welche Veränderungen haben innerhalb des letzten Jahres stattgefunden?

● Michael Fischer: Zu Beginn meiner Tätigkeit als Betriebsleiter wurden bei der RWB Dienstleistungen reine Pflegearbeiten in Außenanlagen ausgeführt, dazu gehörten der Rasenschnitt, Unkraut entfernen, Wegeflächen säubern und der Heckenschnitt. Sukzessive wurden immer mehr Zusatzarbeiten wie Pflasterarbeiten, Spielgeräte-reparaturen, Pflanzenhochbeete und – besonders hervorzuheben – die Pflanzarbeiten mit Bäumen, Sträuchern und Stauden ausgeführt.

RWB: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit in der RWB Dienstleistungen beschäftigt?

● Michael Fischer: Wir haben zurzeit 12 Angestellte, bestehend aus kaufmännischen und handwerklichen Angestellten. Begonnen haben wir im Jahr 2020 mit fünf Angestellten. Gerne würden wir das Team noch mit drei weiteren zuverlässigen MitarbeiterInnen verstärken und streben zukünftig auch an, eine/n Auszubildende/n zu beschäftigen.

RWB: Welche besonderen Projekte konnten Sie im letzten Jahr realisieren?

● Michael Fischer: Im letzten Jahr haben wir zum Beispiel bei der Großmodernisierung an der Jakob-Kneip-Straße 10.000 Stauden, 100 Sträucher und sechs Bäume gepflanzt und beim Neubau am Sermer Weg in Lichtenbroich 5.000 Stauden und 21 Großbäume. Bei diesen Arbeiten werden auch immer mehr Maschinen wie Bagger und Radlader eingesetzt und von eigenen MitarbeiterInnen bedient.



Mieterstrom: Mit großen Schritten der Sonne entgegen

In Düsseldorf-Unterrath hat die Rheinwohnungsbau im Rahmen ihres Bauvorhabens die Neubauten sowie geeignete Bestandsbauten des Quartiers mit Photovoltaik-Anlagen (PV) ausgestattet. Hierfür hat sich die RWB die kompetente Unterstützung des Mieterstromspezialisten EINHUNDERT Energie GmbH geholt. Bei dem dreijährigen Bauprojekt wurden die Bestandsbauten abgerissen und durch helle und moderne Neubauten mit bestem Energiestandard ersetzt. Das Quartier wurde zusätzlich durch eine ansprechende Außengestaltung sowie einen neuen Spielplatz aufgewertet. Nachdem das Neubauprojekt in diesem Frühjahr abgeschlossen und alle Wohnungen an die neuen MieterInnen übergeben wurden, fiel der Startschuss des Mieterstrommodells.

Start des Mieterstrommodells in Düsseldorf-Unterrath

Die Anmeldungen für die Teilnahme am Mieterstrommodell für das Quartier in Unterrath sind abgeschlossen. In den Neubauten konnten wir erfreulicherweise bereits eine Teilnahmequote von 94% realisieren. Die Kooperation erfolgt hier im sogenannten Komfort-Modell. Das bedeutet, dass EINHUNDERT die Dächer der Rheinwohnungsbau pachtet, PV-Mieterstromanlagen installiert und diese im Mieterstrommodell betreibt. Zusätzlich übernimmt EINHUNDERT den Mieterservice. Die MieterInnen profitieren dadurch vom im Vergleich zur Grundversorgung um mindestens 10% günstigeren grünen Strom und leisten einen wichtigen Beitrag zur globalen Energiewende.

Der erste Schritt ist getan im Quartier Duisburg-Ungelsheim

Aber nicht nur in Düsseldorf hat die RWB PV-Anlagen installiert. Im Rahmen der energetischen Sanierung des rund 60 Jahre alten Quartiers investiert die RWB 51 Millionen Euro im Quartier Duisburg-Ungelsheim, um den CO₂-Ausstoß auf nahezu null zu senken. Zur Eigenversorgung des Quartiers mit Strom werden PV-Anlagen installiert. Im Gegensatz zum Quartier Unterrath betreibt die RWB hier das Mieterstrommodell selbstständig und tritt zukünftig als Energieversorger für ihre MieterInnen auf.

Bis 2026 werden in Duisburg-Ungelsheim 129 Gebäude und somit 776 Wohnungen mit Wärmepumpen und PV-Anlagen ausgestattet. Derzeit erfolgen in den ersten neun Objekten die Restarbeiten, damit das Mieterstrommodell voraussichtlich zum 01.06.2023 an den Start gehen kann.



Energiekrise: Ein kleiner Rückblick & Ausblick Entwicklung in Düsseldorf 2021 – 2022

Brennstoffart	Einsparung Verbrauch in %	Kosten EUR / kWh in %
Gas	- 28,35	+ 223,29
Fernwärme	- 43,85	+ 58,01
Wärmepumpe	- 40,39	- 8,36
Pellets in kg	- 18,44	+ 81,95

Die Energiekrise war eines der zentralen Themen, die uns im letzten Winter beschäftigt haben. Mit verschiedenen Maßnahmen und Solidarität haben wir versucht, die Mehrkosten für Sie so gering wie möglich zu halten, und das ist uns auch gelungen. Der Energieverbrauch konnte in allen Mietshäusern gesenkt werden. Dies nicht zuletzt durch die Mithilfe unserer MieterInnen, aber auch durch die Senkung der Vorlauftemperaturen, die Optimierung der Heizungseinstellungen und einen moderaten Winter.

In der Grafik sind die Soforthilfen für den Monat Dezember für Gas und Fernwärme bereits enthalten. In Duisburg konnten die Kosten für Gas aufgrund eines noch bestehenden langjährigen Vertrages durch die Soforthilfe sogar leicht gesenkt werden.

Wie geht es weiter?

Für das Jahr 2023 müssen wir leider weiterhin mit hohen Gaspreisen rechnen, deshalb haben wir kurzfristige Verträge abgeschlossen, um auf Preisveränderungen schnellstmöglich reagieren zu können. Des Weiteren wird auf 80% des Vorjahresverbrauchs eine Preisbremse auf 12 Cent/kWh angesetzt. Leider lagen uns die genauen Zahlen bis zum Redaktionsschluss des Mietermagazins noch nicht vor. Wir gehen davon aus, dass wir zwischenzeitlich die Informationen der Stadtwerke erhalten und Ihnen die Senkung der Heizkostenvorauszahlung berechnen und vorschlagen konnten.

Sie haben Fragen und Interesse an dem Mieterstrommodell für Ihre Wohnung?
Dann melden Sie sich hier:
mieterstrom@rheinwohnungsbau.de
0211 49873-456



Großmodernisierung in Düsseldorf-Garath

Auf der Jakob-Kneip-Straße in Düsseldorf-Garath setzt die Rheinwohnungsbau bereits seit Anfang 2021 ein Großmodernisierungsprojekt um. Dabei werden 132 Mietwohnungen verteilt auf 22 Bestandshäuser aus den 1960er-Jahren energetisch saniert. Die Modernisierung wird im bewohnten Zustand durchgeführt und erfolgt im engen Austausch mit den betroffenen MieterInnen. Insgesamt investiert die Rheinwohnungsbau über 31 Millionen Euro in die Baumaßnahmen.

Derzeit sind die Sanierungsarbeiten des ersten Bauabschnittes bereits weitestgehend abgeschlossen. Hier wurden zusätzlich zu den neuen Fassaden mit integriertem Wärmeverbundsystem und neuen, dreifach isolierverglasten Fenstern auch elektrische Rollläden eingesetzt sowie die Kellerdecken gedämmt. Als Ersatz für die bisher thermisch nicht getrennten Loggien wurden Vorstellbalkone mit einer Grundfläche von ca. 9 m² errichtet. Der Bereich der ehemaligen Loggien wird den dahinterliegenden Schlaf- und Kinderzimmern zugeschlagen.

Die bisher annähernd ungedämmten, leicht geneigten Dächer erhielten hochgedämmte Sandwichelemente. Diese bilden den idealen Unterbau für ein geplantes großflächiges Photovoltaik-Generatorfeld.

Des Weiteren erhält jedes Gebäude eine zentrale mechanische Abluftanlage. Die bisher vorhandenen Fernwärme-Übergabestationen werden je Gebäuderiegel zu einer neuen Fernwärme-Zentrale zusammengefasst. In Verbindung mit dem Austausch aller Heizflächen und sämtlicher Verteilleitungen wird die Wärme- und Warmwasserversorgung Neubaustandard erreichen.

Auf die fertigen acht Gebäude des ersten Bauabschnittes verbaut der Mieterstromspezialist EINHUNDERT GmbH bis zur Jahresmitte insgesamt über 380 PV-Module. Innerhalb eines Jahres erzeugen diese Anlagen über 120.000 kWh CO₂-neutralen Strom. Dieser Strom wird den MieterInnen dann im Zuge eines Mieterstrommodells angeboten. Durch das Mieterstrommodell haben die MieterInnen die Möglichkeit, aktiv an der Transformation des Strommarktes teilzunehmen und grünen Strom vom eigenen Dach zu beziehen, der günstiger ist als der Grundversorgertarif des örtlichen Versorgers. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 14/15 des Mietermagazins.

Als energetische Zielmarke für die Modernisierung der Bestandswohnungen im ersten Bauabschnitt gilt die Umsetzung des BEG-100-Effizienzhaus-Standards, für die Bauabschnitte 2 und 3 sogar der BEG-85-Standard.



„Die energetische Sanierung eines Bestandes aus den 1960er-Jahren auf heutiges Neubauniveau ist schon eine Herausforderung für sich. Im Zuge dessen im bewohnten Zustand auch die gesamte technische Gebäudeausrüstung zu erneuern, Grundrisse zu ändern, Aufzüge und zusätzliche Etagen zu realisieren, macht dieses Projekt zu einem Unikat. Dies kann nur funktionieren, wenn alle am Bau beteiligten Personen mit den BewohnerInnen an einem Strang ziehen. Umso mehr freue ich mich gemeinsam mit den BewohnerInnen, nach diesen Einschränkungen, über jeden fertiggestellten Bauschritt.“

Benjamin Gaidel,
Bauprojektleiter RWB



Start 1. BA | Mai 2021



September 2021

Im 2. und 3. Bauabschnitt steht zusätzlich zur energetischen Ertüchtigung bei 14 Gebäuden die Vergrößerung der Gesamtwohnfläche durch Aufstockung von insgesamt 28 Wohnungen in Holzrahmenbauweise im Fokus der Maßnahmen. Der hohe Vorfertigungsgrad der Holzkonstruktion beschleunigt die Bauzeit vor Ort. Auch wirkt sich diese Bauweise positiv auf die Ökobilanz der Gebäude aus, diese erreichen sogar den BEG-40-Standard.

Neben den neuen 28 Wohnungen sind alle 84 Bestandswohnungen der Bauabschnitte 2 und 3 nach Fertigstellung der Maßnahmen über einen Aufzug barrierefrei erreichbar. Aus Platzgründen wurde in der Planung vorgesehen, die Wohnungen, die von den Bauarbeiten des Aufzugs betroffen sind, um ein Zimmer zu verkleinern.

Da die vom Aufzugseinbau betroffenen Wohnungen während dieser Arbeiten nicht bewohnt werden können, werden alle betroffenen MieterInnen wunschweise im Quartier umgesiedelt. In diesem Fall trägt die RWB sowohl die Umzugs- als auch die Renovierungskosten der MieterInnen.

Trotz der Reduzierung der Wohnflächen um den Einbau der insgesamt 14 Aufzugsanlagen werden ca. 2.000 Quadratmeter Wohnfläche mehr erzeugt. Statt der bisher nur drei möglichen Wohnungsgrößen kann anschließend ein breiterer Wohnungsmix von 55 qm bis 93 qm Wohnfläche angeboten werden.

Derzeit wird der erste Gebäuderiegel des zweiten Bauabschnittes saniert und das Gebäude um eine Etage aufgestockt. Die Arbeiten am zweiten Gebäuderiegel starten kurzfristig.



2. BA Aufstockung | März 2023



Start 2. BA | Aug. 2022

Großmodernisierung im bewohnten Zustand

22 Häuser, 132 Mietwohnungen
Bestand aus 1960

Sanierungsmaßnahmen:
Vollwärmeschutz und Fenster, elektrische Rollläden an Wohn- und Schlafräumen, Vorstellbalkone und Terrassen, Fernwärme, zentrale Abluftanlage, Aufzug (nur im 2. und 3. Bauabschnitt), Energiestandard, Aufstockung, Mieterstrom

Investitionsvolumen: 31 Mio. €

Fertigstellung 2. BA:
voraussichtlich Ende 2024



Service vor Ort: Das Hauswarteteam der RWB

Die Rheinwohnungsbau vermietet und verwaltet einen Wohnungsbestand von 6.208 Wohnungen. Ein besonderer Service der RWB sind neben persönlichen Ansprechpartnern im Bereich der Kundenbetreuung und Vermietung, Technischen Kundenbetreuung und Mietbuchhaltung sowie Betriebskostenabteilung auch die Hauswartbüros vor Ort in den Quartieren. Derzeit beschäftigt die RWB 15 Hauswarte, die unseren MieterInnen als feste Ansprechpartner vor Ort für Schadensmeldungen, kleinere Reparaturen und Fragen zur Seite stehen. Ein persönlicher Service, auf den wir stolz sind und den unsere MieterInnen schätzen.

Einer von ihnen ist Markus Beier, der uns im Rahmen der Mieterzeitschrift als Redaktionsmitglied den Aufgabenbereich des Hauswarts vorstellt. Herr Beier ist bereits seit 2018 bei der RWB tätig und für rund 400 Wohnungen zuständig. In seinem Hauswartbüro Am Steinberg 44 im Quartier Bilk steht er den MieterInnen vormittags von 7:30 bis 9:00 Uhr für Fragen jeglicher Art zur Seite. Die Hauswartbüros sind meist in einer leerstehenden Wohnung im Quartier eingerichtet, sodass die MieterInnen einen kurzen Weg zu ihrem Hauswart haben.

Im Anschluss beginnt seine Tour durch das Quartier. Zu seinen Aufgaben gehört dabei die Kontrolle und Pflege der Außenanlagen, Tiefgaragen und Spielplätze. Von Rasen mähen über Unkraut jäten bis Müll beseitigen gehört alles dazu. Im Winter muss zusätzlich der Winterdienst ausgeübt werden. Da Markus Beier drei Quartiere in seinem Bestand hat, kann er diese Aufgabe natürlich nicht ganz alleine bewältigen und beauftragt für größere Arbeiten entweder das Gärtnerteam der RWB Dienstleistungen oder Fremdfirmen.

Zusätzlich führt er quartalsweise eine Verkehrssicherung der Wohnungen und Häuser durch. Hierbei werden kleinere Reparaturen, wie zum Beispiel das Wechseln der Leuchtmittel oder die Kontrolle der Dachabläufe, von ihm selbst durchgeführt. Bei allen größeren Arbeiten beauftragt Herr Beier einen Handwerker oder stimmt die Instandsetzung mit einem Techniker der RWB ab.

Bei einem Rundgang durch sein Quartier bekommen wir einen Eindruck von der Größe und den täglich anfallenden Aufgaben. Auch hier hat er ein offenes Ohr für jede/n „seiner“ MieterInnen. Selbstverständlich ist Markus Beier nicht nur der erste Ansprechpartner für die MieterInnen

Wofür ist mein Hauswart zuständig?

Offene Sprechstunde

täglich von 7:30–9:00 Uhr

Danach Nachrichten bitte auf dem AB hinterlassen

Bei Notfällen die Zentrale oder den zuständigen Techniker informieren

Aufgaben eines Hauswartes:

- **Ansprechpartner** für MieterInnen in den Quartieren
- **Kontrolle und Pflege der Außenanlagen, Tiefgaragen und Spielplätze**
Rasen mähen, Unkraut entfernen und Müll beseitigen, für größere Arbeiten und die Jahrespflege werden Fremdfirmen bzw. das Gärtnerteam der Rheinwohnungsbau Dienstleistungen GmbH beauftragt.
- **Winterdienst** (im Urlaubs- oder Krankheitsfall werden auch hier Fremdfirmen beauftragt)
- Quartalsweise wird die **Verkehrssicherheit** überprüft
Zugangswegen, Gartenanlagen, Keller, Dachböden, Treppenhäuser und Dachflächen, Sicht- und Funktionsprüfung der Brandschutztüren, Feuerlöscher und Hydranten
- **Pflege- und Reparaturarbeiten**
Leuchtmittel, LüftungsfILTER erneuern, Bodenabläufe, Wasserfilter, Pumpenanlagen und Abflüsse reinigen bzw. spülen, Schließzylinder wechseln und Türschließer einstellen usw.
- **Unterstützung** der Bauleitung bei Großmodernisierungen
- **Wohnungsbegehungen** begleiten
- **Koordination** der Zugänge für Handwerker
- **Wohnungsabnahmen und -übergaben**
- **Allgemeinzählerstände erfassen**
Gas, Wasser, Heizung und Stromzählerstände werden zum Jahresende digital ins System eingepflegt

Welche Kosten trägt der Mieter:

Hauswarte führen Stundenzettel – die Stunden für die Durchführung von Verwaltungstätigkeiten (z. B. Unterstützung der Bauleitung, Wohnungsabnahmen und -übergaben) und die Stunden für Instandhaltungsmaßnahmen (z. B. Tausch von Leuchtmitteln) werden den MieterInnen nicht über die Betriebskostenabrechnung in Rechnung gestellt.



Markus Beier

seines Quartiers, sondern auch für die Handwerker. So nimmt er nicht nur an Wohnungsbegehungen teil, sondern händigt auch allen Handwerkern die Schlüssel aus und überwacht die Arbeiten.

„Es ist immer wieder schön, wenn man MieterInnen eine Freude bereiten kann“, erzählt uns der Hauswart. „In meinem Bestand am Ziegeleiweg habe ich beispielweise einer älteren Dame, die im 3. Stock wohnte und nur noch selten die Wohnung verlassen konnte, nach dem Auszug anderer Mieter eine Erdgeschosswohnung mit Garten in derselben Straße vermittelt. Nach den Modernisierungsarbeiten konnte sie in eine frisch renovierte Wohnung mit ebenerdiger Dusche umziehen und endlich wieder mobil sein.“

Zu den Aufgaben eines Hauswartes gehört des Weiteren auch die Wohnungsabnahme, wenn MieterInnen die RWB verlassen, und die Wohnungsübergabe, wenn neue MieterInnen einziehen.

In dem folgenden Infokasten haben wir Ihnen noch mal alle Informationen zusammengestellt. Zögern Sie nicht, bei Bedarf Ihren zuständigen Hauswart zu kontaktieren.

Kniffliges für helle Köpfe ...

... und für Clever Kids

sehr feucht, triefend	Langschwanzpapagei	fest, haltbar	ugs.: Bewohner der ehem. DDR	wissenschaftl. gebildet	chinesische Dynastie	Stempel an Edelmetallwaren	gezierte Haltung	Himmelsverfärbung im Westen	Freund der Puppe 'Barbie'	Wüstenfuchs	folglich	Stadt in Kanada	handfester Mann
			luftförmige Stoffe			Postsendungen					lat. Kürzel am Ende math. Beweise		
oxidieren					prüfen, üben		2			Fährte, Abdruck		11	engl. und amerik. Längenmaß
			rutschen	bedeckter Abzugsgraben	span. F1-Fahrer (Fernando)	Hirt auf der Alm				scherzh.: Geld	Fußballmannschaft		
Kunstdünger	große Eule	Einfälle, Überlegungen					4		Europ. Arzneimittel-Agentur		12	Gewebe aus Metallfäden	altgriech. Philosoph
						Schultertuch	9	tiefer Halsauschnitt					
Küchengerät	Stift in Rennschuhen	Bezeichnung für Christus				wertvoll		Werk eines Künstlers	Prachtentfaltung, Prunk	Achtung, Vorsicht		8	
										Wink, Hinweis	nordamerik. Ureinwohner		Enthüller des NSA-PRISM Projekts
tschech. rebellig.	schlau, verschlagen	vor den anderen, an der Spitze		beweglich, fleißig	Preisabzug bei Barzahlung				Anziehungskraft	unvollständig			
Hafenstadt in England						Verkaufsstelle		Umgangsformen, Betragen					3
Heiligenbild der Ostkirche					Amts-tracht	lässig, ungewöhnen	1		unfruchtbar, eintönig	Abk.: Ost-südost			
				scharfe Kante		Ausruf des Schmerzes		Spielabschnitt beim Curling	Musikrichtung		Kopfbedeckung im Orient		Kfz.-Z.: Sachsen-Anhalt (Reg.)
EDV-Anwender	folglich, mithin				Gewässer zum Schwimmen		7			Ackerland			
				von Eis befreien					6	Anschrift			
niederl. Violinist (André)	Keimträger				Krawall (- machen)						5	Vorname d. Schauspielers Connery	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel, finden Sie das Lösungswort und sichern Sie sich mit etwas Glück den Überraschungsgewinn! Bitte senden Sie dazu das Lösungswort mit dem Stichwort „Schwedenrätsel“ bis zum 31.10.2023 an: info@rheinwohnungsbau.de

Die Gewinner des Kreuzworträtsels aus der letzten Ausgabe (Lösungswort „Schneemann“):

- Arno K. – 40219 Düsseldorf
- Fatma K. – 40229 Düsseldorf
- Kerstin G. – 40597 Düsseldorf
- Britta W. – 40468 Düsseldorf
- Arnhild F. – 40549 Düsseldorf

Herzlichen Glückwunsch! Ihr Gewinn: je ein IKEA-Gutschein im Wert von 50 Euro.



Da haben sich ein paar Gegenstände eingeschlichen, die hier nicht hingehören. Finde und zähle sie.

Mitmachen und gewinnen! Schicke uns das Lösungswort bis zum 31.10.2023 – dir winkt ein Amazon-Gutschein im Wert von 50 Euro. Sende das Lösungswort online auf: www.rheinwohnungsbau.de/kontakt

Bitte Formular ausfüllen mit dem Stichwort „Kinderrätsel“. Rheinwohnungsbau GmbH, Gladbacher Straße 95, 40219 Düsseldorf

Die Gewinner des Kinderrätsels aus der letzten Ausgabe (Lösungswort: „Lichterkette“):

- Karen S. – 40595 Düsseldorf
- Stella P. – 47259 Duisburg



WELTREISE AN EINEM TAG in der ZOOM Erlebniswelt in Gelsenkirchen.

Reisen Sie mit Ihren Kindern an einem Tag durch die Erlebniswelten Alaska, Asien und Afrika und entdecken Sie über 100 verschiedene Tierarten. Die beeindruckende Landschaftsarchitektur mit ihren nahezu unsichtbaren Grenzen ermöglicht spannende Begegnungen zwischen Mensch und Tier. www.zoom-erlebniswelt.de

Irland – Die Bauernhoferlebnis-oase

Im Irland in Kevelar kommen Familien mit Kindern bis 12 Jahren auf ihre Kosten. Das rund 30 Hektar große Gelände bietet neben Rutschen, Hüpfburgen, Spielplätzen, einem Mais- und Heulabyrinth auch einen Streichelzoo und Grillplätze. Hier können Kinder nach Herzenslust toben, klettern, rennen und Spaß haben – und das alles zum kleinen Preis. Ein Besuch lohnt sich! www.irrland.de

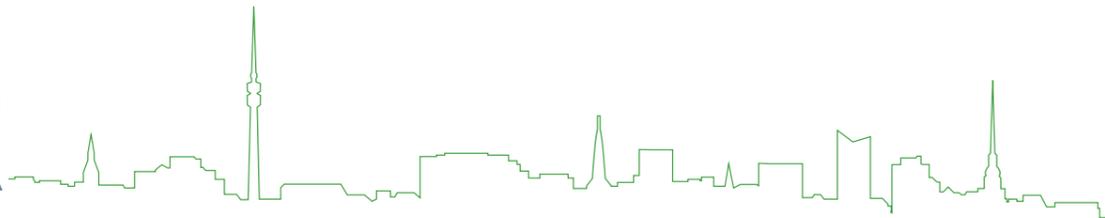
Veranstaltungen in Ihrer Nähe

Düsseldorf



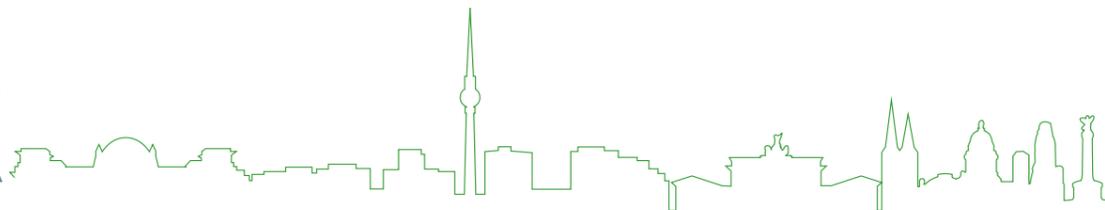
4. Juni – 9. Juli 2023	Akki Sommertheater im Park – Open-Air-Bühne im Bürgergarten
27. Juni – 2. Juli 2023	YAMATO The Drummers of Japan – Opernhaus Düsseldorf
1. Juli und 19. August 2023	Düsseldorfs größte Open Air White Party – Sonnendeck Düsseldorf
25. – 27. August 2023	Gourmet Festival 2023 – Königsallee Düsseldorf

Ruhrgebiet



25. Januar – 30. September 2023	150 Jahre Villa Hügel – 150 Projekte für das Ruhrgebiet in Essen
16. Juni – 2. Juli 2023	Was Sie schon immer über Märchen wissen wollten – Open Air im Gartentheater Oberhausen im Park der Niebuhr
6. – 9. Juli 2023	Bochum Total – Das Bermuda3Eck rockt
18. August – 3. September 2023	Zeltfestival am Kernader See – auf der Grenze zwischen Bochum und Witten

Berlin



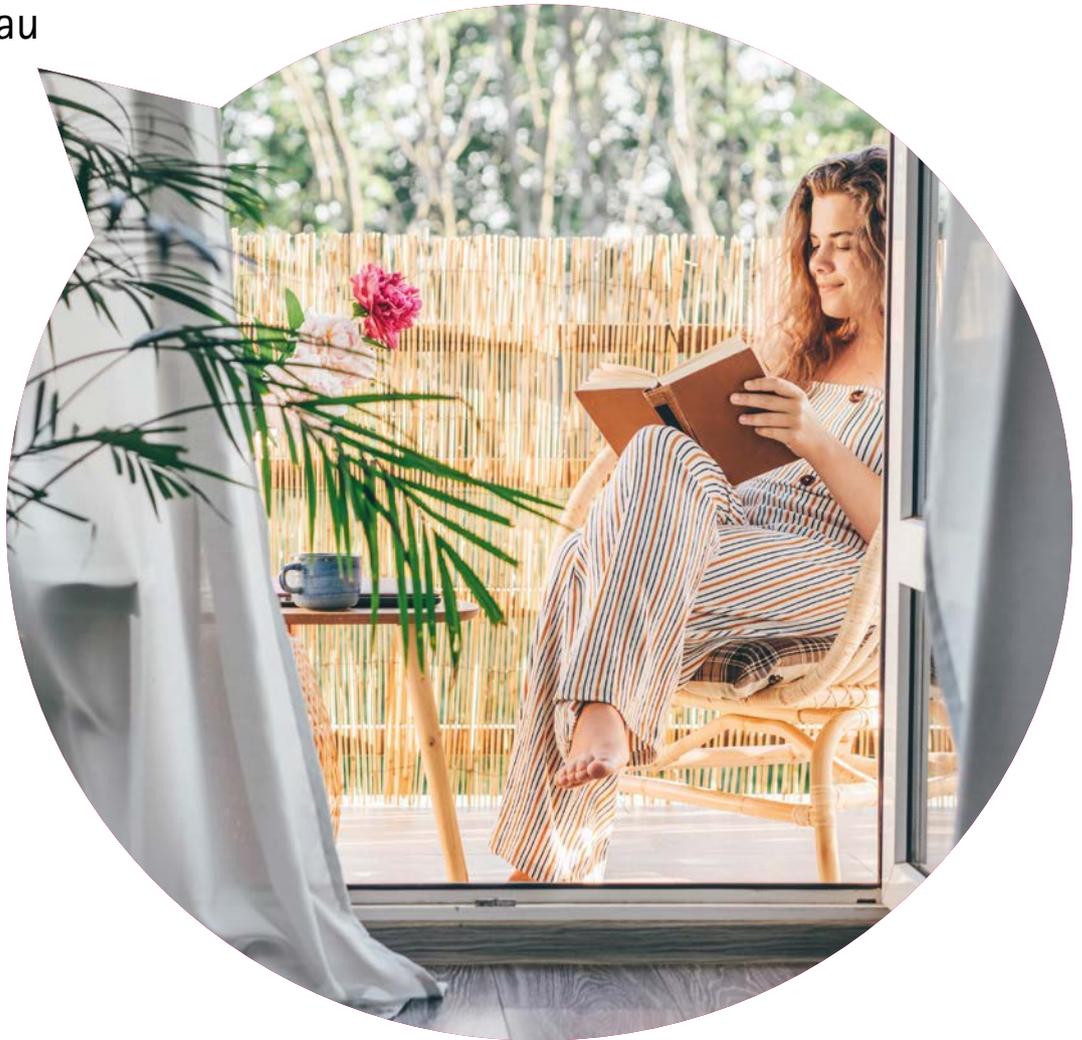
1. März – 8. Juli 2023	ARISE Grand Show im Friedrichstadt-Palast
17. – 25. Juni 2023	Sommerspiele Special Olympics – im Zeichen der Inklusion
26. August 2023	Lange Nacht der Museen

„Zuhause ist, wo
das Herz eine Heimat
findet.“

Fred Ammen

An alle: Sommerliche Grüße!

Wünscht Ihnen Ihre
Rheinwohnungsbau



IMPRESSUM

„360° Das Mietermagazin“
der Rheinwohnungsbau GmbH
Düsseldorf
Ausgabe Sommer 2023

Herausgeber:

Rheinwohnungsbau GmbH
Gladbacher Straße 95
40219 Düsseldorf
Tel. 0211 49873-0
Fax 0211 49873-699
info@rheinwohnungsbau.de
www.rheinwohnungsbau.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Thomas Hummelsbeck

Redaktionsteam:

Inga Baldyga, Markus Beier,
Heike Dräger, Carmen Köhler,
Alexander Peritjatko, Kiana Uerding,
Jan Weber

Konzept und Gestaltung:

schoepfung GmbH, Düsseldorf
www.schoepfung.de

Realisation:

eg+ worldwide GmbH, Düsseldorf
www.egplusww.com